

Kurzer Lebenslauf

Monika Tattera

geb. am 29.04.1956 in Falkensee

seit 1979 Diplomlehrerin für Slawistik / Anglistik

Spanisch fließend in Schrift und Konversation

Ausbildung in koreanischer und chinesischer Kalligraphie und asiatischer Tuschkmalerei von 2011 -2017 bei dem koreanischen Zen- und Kalligraphiemeister Byong Oh Sunim

seit 2000 Dozentin für Englisch und seit 2014 Dozentin für Aquarellmalerei an der VHS Havelland in Falkensee und Rathenow

seit 2017 Ausbildung in Ikonenmalerei

seit 2015 Mitglied der Koreanischen Kalligraphie-Assoziation

Solo-Ausstellungen: 2011 und 2014 im Museum Ketzin/Havel
2012 Stadtbibliothek Falkensee und ASB Falkensee
2014 Kulturhaus Johannes R. Becher in Falkensee
2016 Rathaus in Rathenow
2018 Helios-Klinik Brandenburg/Hohenstücken
2018 Café Spandovia Sacra Berlin-Spandau

Gruppenausstellungen: 2012, 2013, 2014, 2015, 2016 und 2017 Koreanisches Kulturzentrum Berlin
2013, 2014, 2015 und 2017 Bundespresseamt Berlin
2013 Sondershow " Sehnsucht nach Fernost" bei der Leipziger Messe "Hobby-Garten-Freizeit"

2015 Stadtbezirksbibliothek Berlin-Spandau
2016 Kirche in Müncheberg
2017 Rathaus in Rathenow
2017 Art Basel
2017 Weltkalligraphie-Biennale in Südkorea
2017 Preisträgerin beim Kalligraphiewettbewerb und Ausstellung in Südkorea
2018 Stadtbibliothek Falkensee und VHS Falkensee
2018 Kulturhaus Potsdam-Babelsberg
2018 Armory Art Weeks in New York

Internetpräsenz: www.monika-tattera.jimdo.com
www.artgalerie-europa.de

Das ausgewählte Werk zur Bewertung ist das Bild auf dem Foto IMG 0432 „Hangeul- der Weg zum inneren Licht“.

Ich bin selbst seit 1985 in psychiatrischer und psychologischer Behandlung, da ich an posttraumatischer Belastungsstörung, Angst-und Panikstörung, Schmerzstörung und depressiver Störung leide. Das Malen hat mir in den letzten zehn Jahren bei der Trauma-Be-
arbeitung sehr geholfen und bringt sehr viel Positives in mein Leben.